

ifm electronic



Montage- und Installationshinweise

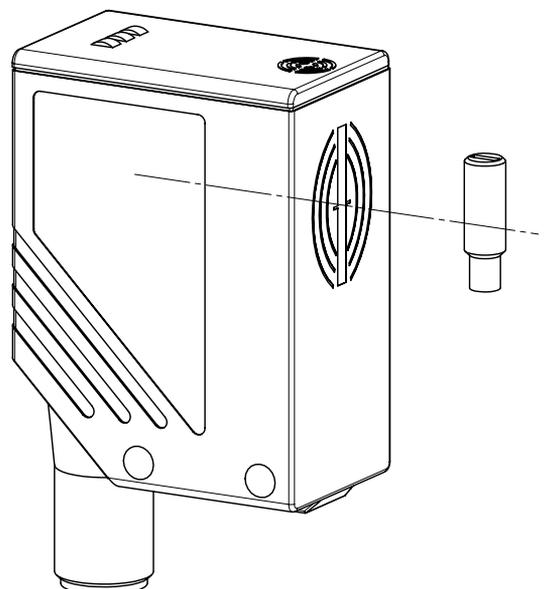
Positionierung der ID-TAGs
zum Lese-/Schreibkopf

Einbau der ID-TAGs in/auf Metall

DE

efector190[®]

DTA10x und E803xx



Inhalt

1	Vorbemerkung	2
1.1	Anwendungsbereich	2
1.2	Verwendete Symbole	2
1.3	Weitere Informationen	3
2	Generelle Montagehinweise	3
3	ID-TAG bündig in Metall	4
3.1	Maße der Einbauvertiefung	4
3.2	Lese-/Schreibabstände bündig in Metall	5
3.2.1	E80311	5
3.2.2	E80312	5
3.2.3	E80317	6
3.2.4	E80318	6
3.2.5	E80319	7
3.2.6	E80322	7
4	ID-TAG mit Abstand zum Metall	8
4.1	Einbaumaße	8
4.2	Lese-/Schreibabstände mit Abstand zum Metall	9
4.2.1	E80311	9
4.2.2	E80301, E80312...E80322	9

1 Vorbemerkung

1.1 Anwendungsbereich

Dieses Dokument beschreibt die optimale Positionierung der ID-TAGs (RFID-Transponder) E803xx zu den Lese-/Schreibköpfen DTA10x sowie die erreichbaren Lese-/Schreibabstände beim Einbau der ID-TAGs in/auf Metall.

DTA100: DTSLF AARWASUS01 (= Lese-/Schreibkopf)

DTA101: DTSLF AAROASUS01 (= Lesekopf)

1.2 Verwendete Symbole

► Handlungsanweisung

→ Querverweis



Wichtiger Hinweis

Fehlfunktionen oder Störungen sind bei Nichtbeachtung möglich



Information

Ergänzender Hinweis

1.3 Weitere Informationen

Technische Datenblätter:

www.ifm.com → Datenblatt-Suche → z.B. E80312

Montageanleitung DTS125:

www.ifm.com → Datenblatt-Suche → z.B. DTA100 → weitere Informationen

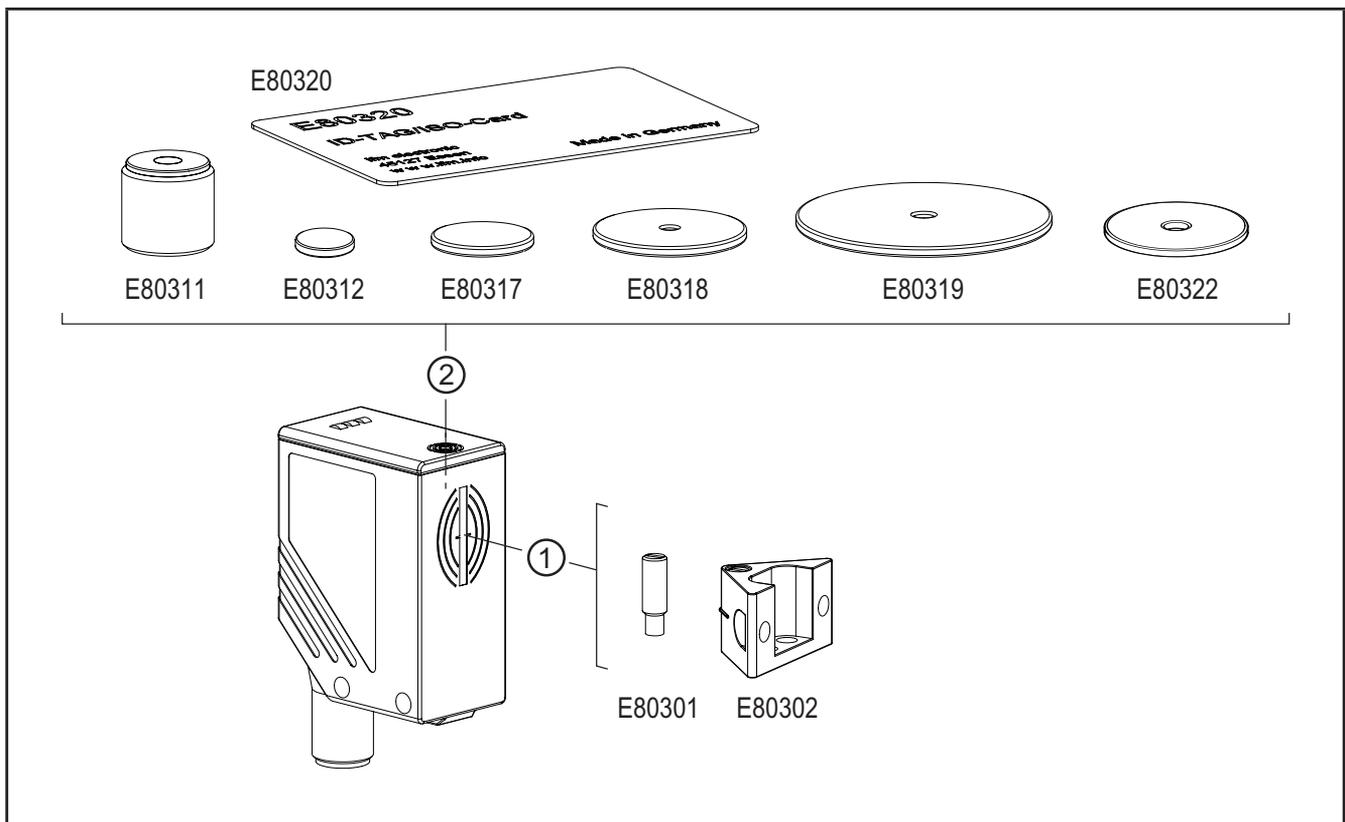
2 Generelle Montagehinweise

DE



Die Montage der ID-TAGs in/auf Metall verringert den Lese-/Schreibabstand.

- ▶ ID-TAGs mittig zum Antennensymbol auf der Front- oder Kopfseite des Lese-/Schreibkopfes montieren (Zuordnung der ID-TAGs s.u.).
- ▶ In dynamischen Anwendungen darauf achten, dass die ID-TAGs die Mitte des Antennensymbols passieren.



1: Positionierung Frontseite

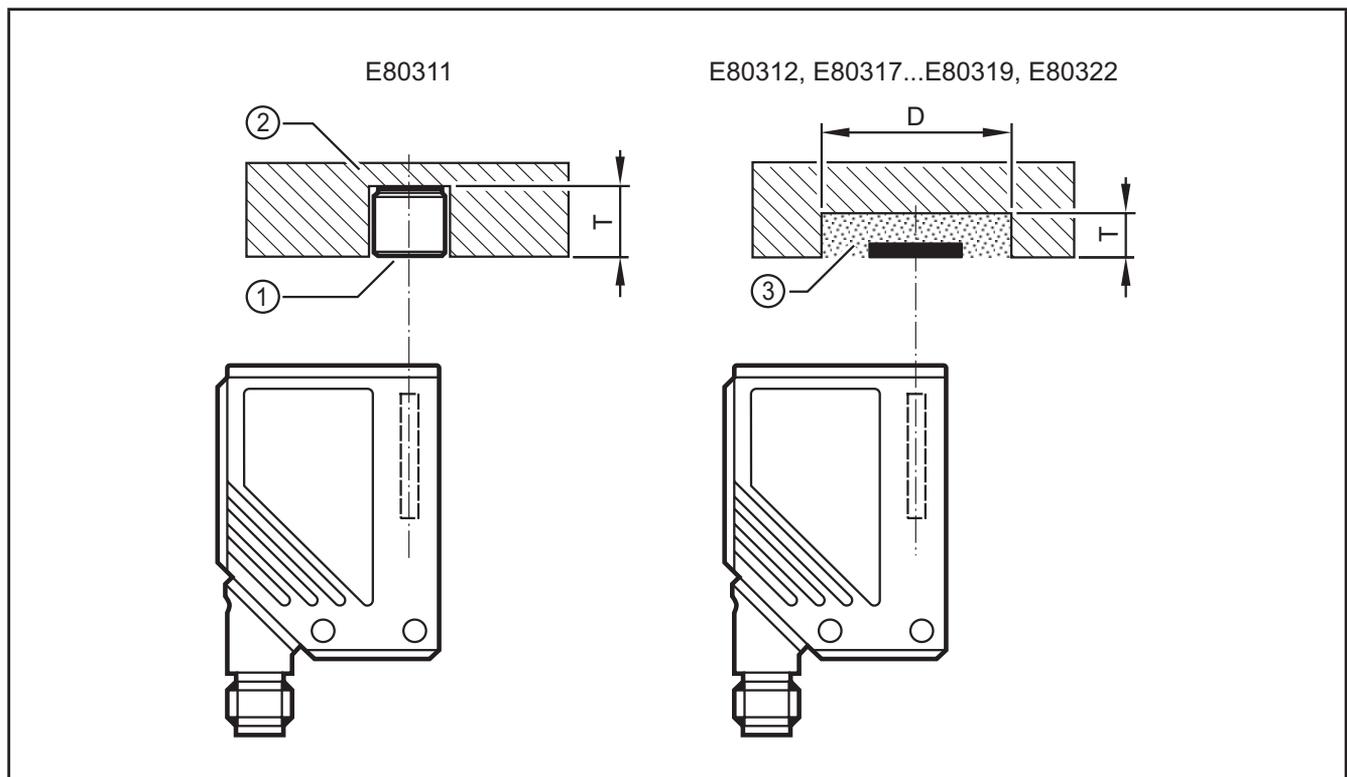
2: Positionierung Überkopf

Kennzeichnung Antennenmitte = Mitte ID-TAG

3 ID-TAG bündig in Metall

- ▶ ID-TAG zentriert und bündig in einer kreisförmigen Vertiefung montieren. Dabei den Durchmesser und die Mindestdiefe der Vertiefung beachten.
- ▶ Den Raum zwischen ID-TAG und Metallträger mit einer nichtmetallischen Füllmasse füllen (z.B. Kleber oder Gießharz).

3.1 Maße der Einbauvertiefung



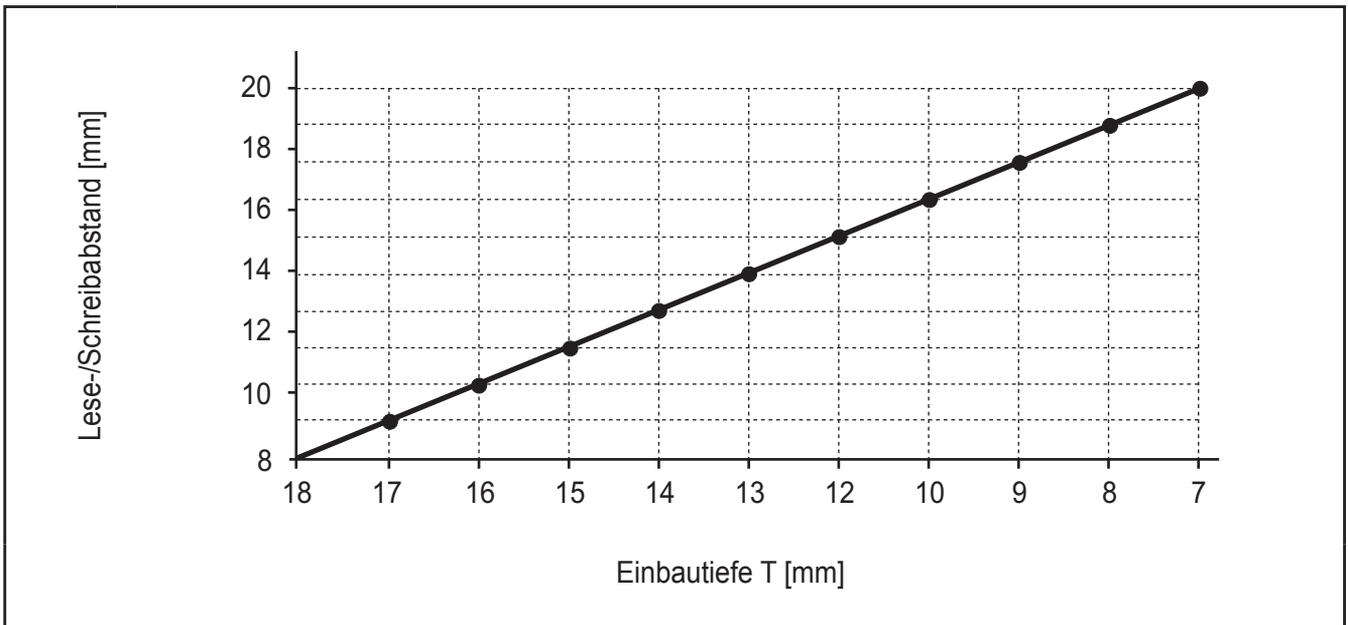
- 1: Typaufkleber des ID-TAGs zeigt zum Lese-/Schreibkopf
 2: Metall
 3: nichtmetallische Füllmasse

ID-TAG	Durchmesser der Vertiefung D [mm]	Tiefe T [mm]
E80311*	M18	≤ 18 (18 = bündig)
E80312	≥ 15	≥ 6
E80317	≥ 25	≥ 6
E80318	≥ 35	≥ 6
E80319	≥ 55	≥ 8
E80322	≥ 32	≥ 6

*) ID-TAG in Gewindebauform für die Einschraubmontage

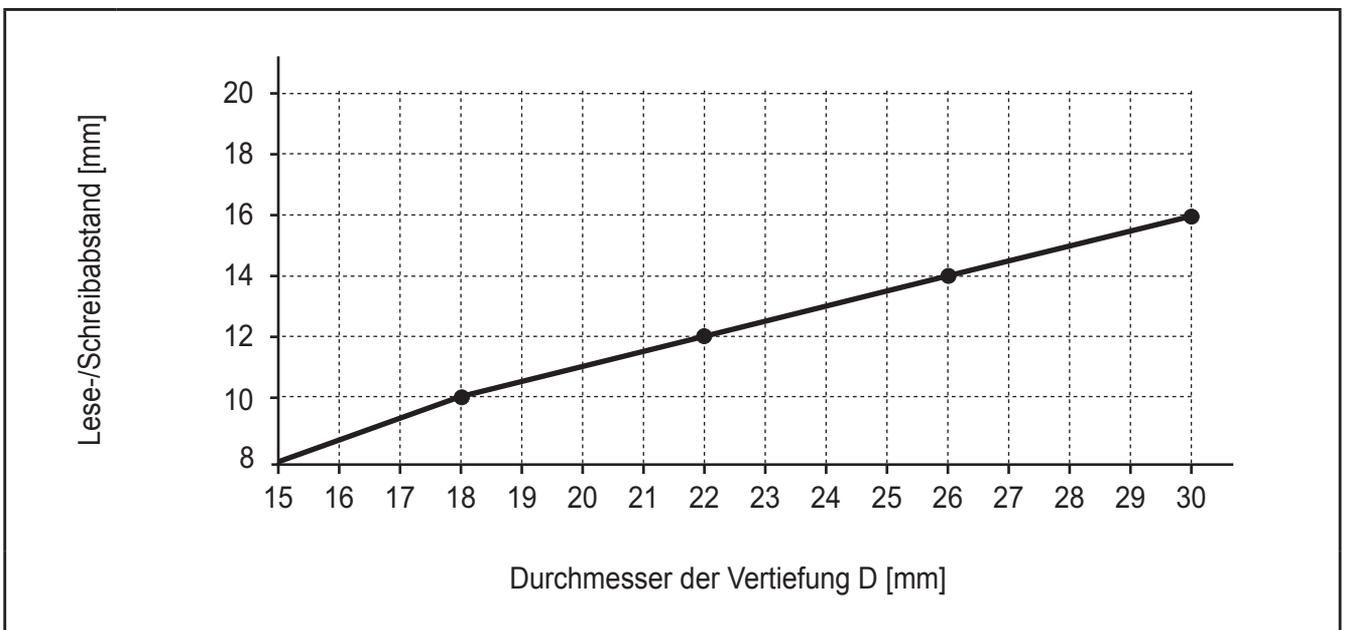
3.2 Lese-/Schreibabstände bündig in Metall

3.2.1 E80311



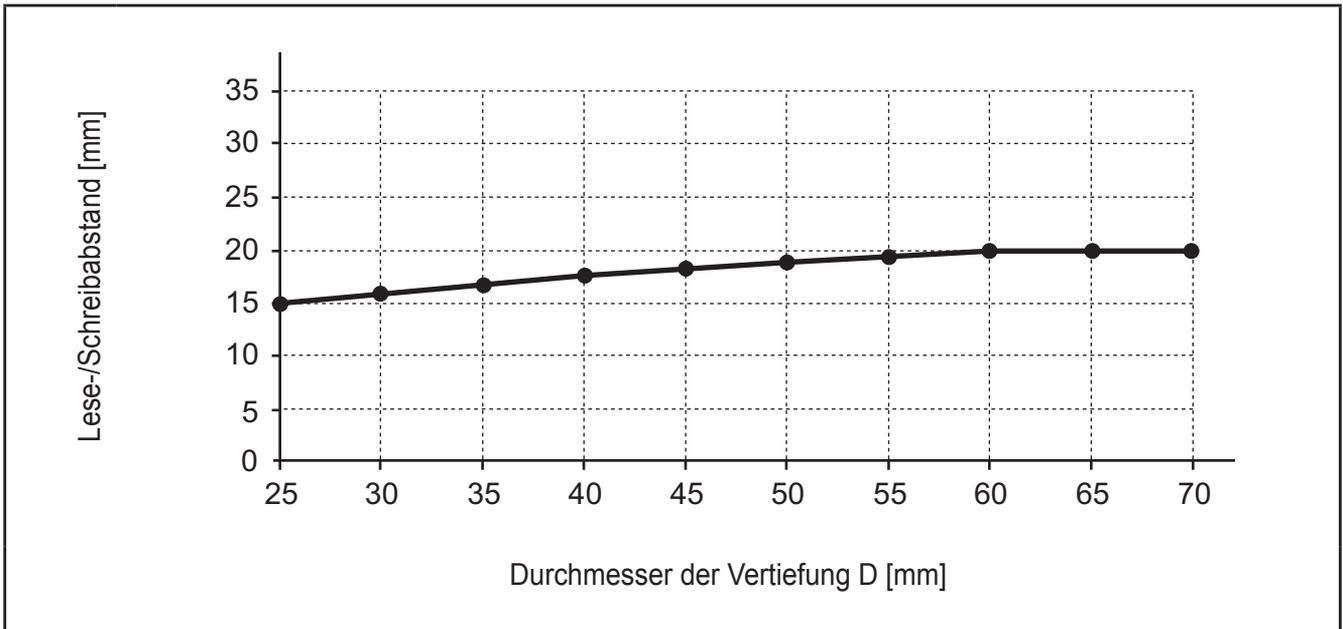
Einbautiefe T = 18 mm = bündiger Einbau

3.2.2 E80312

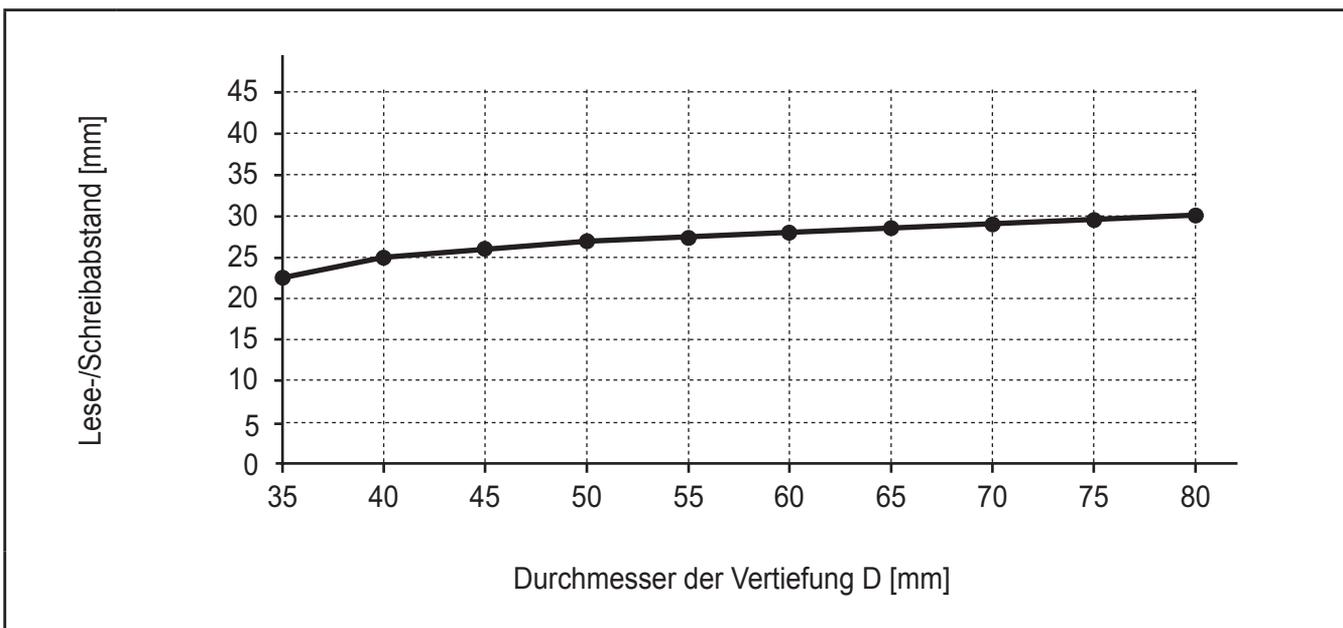


DE

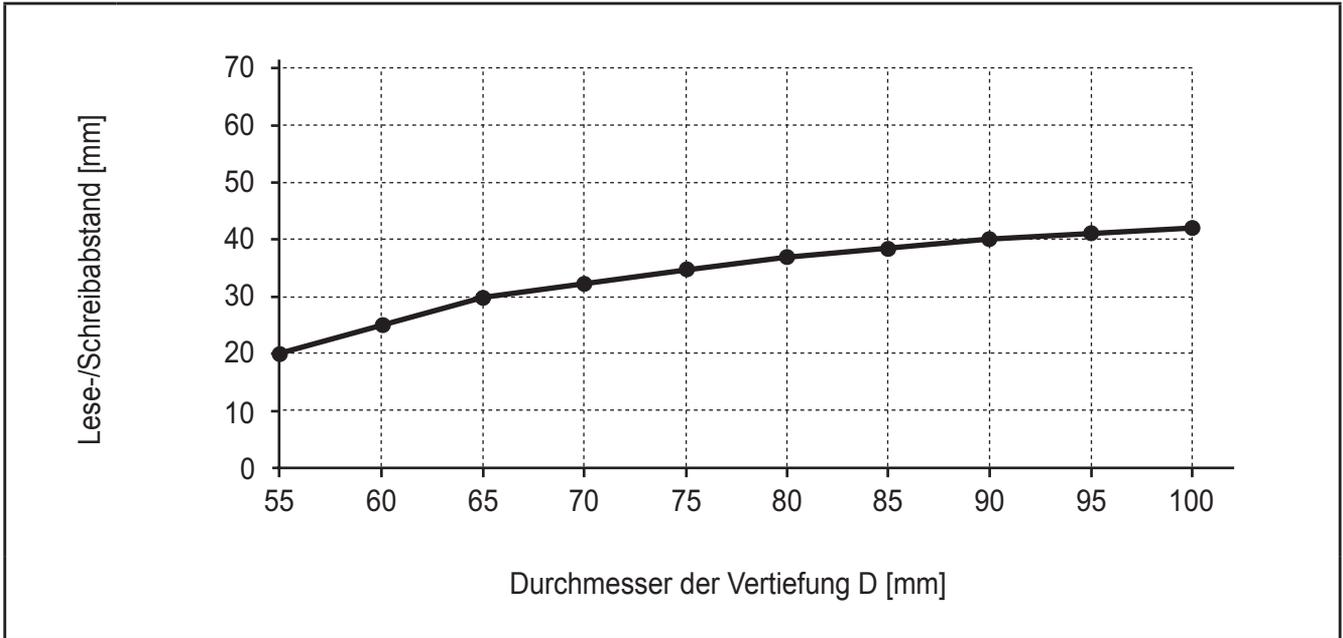
3.2.3 E80317



3.2.4 E80318

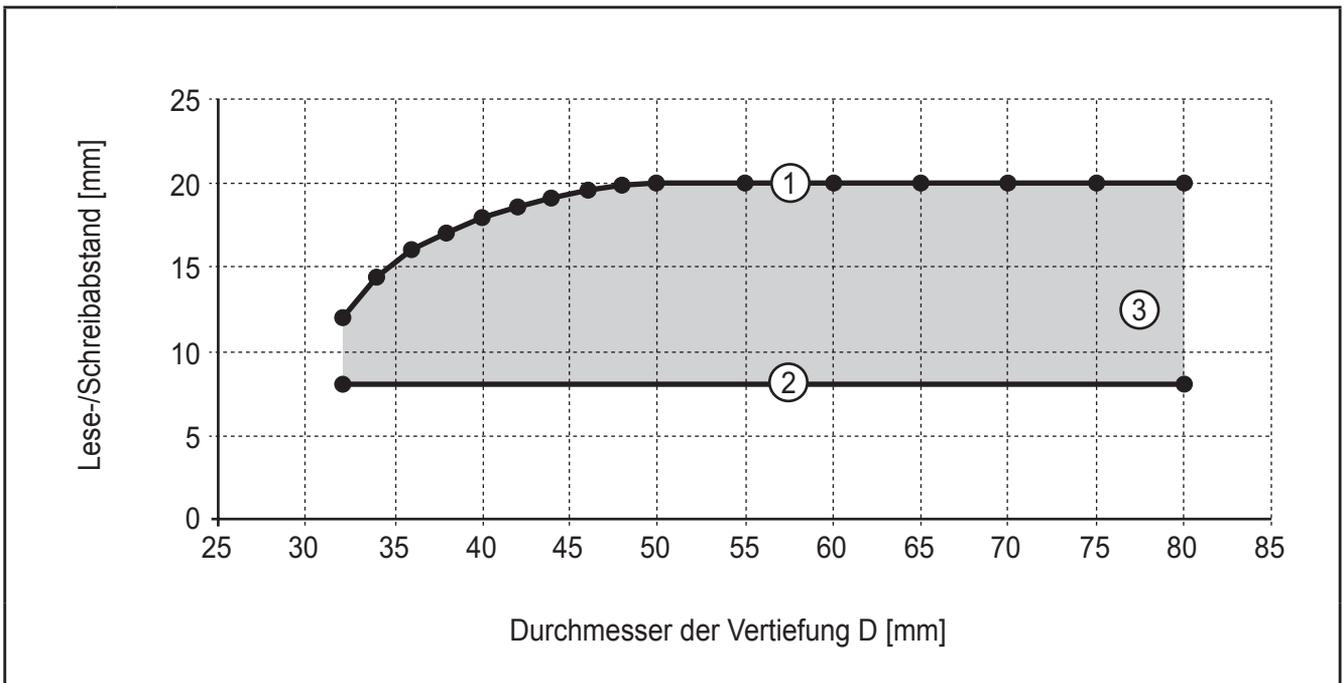


3.2.5 E80319



DE

3.2.6 E80322

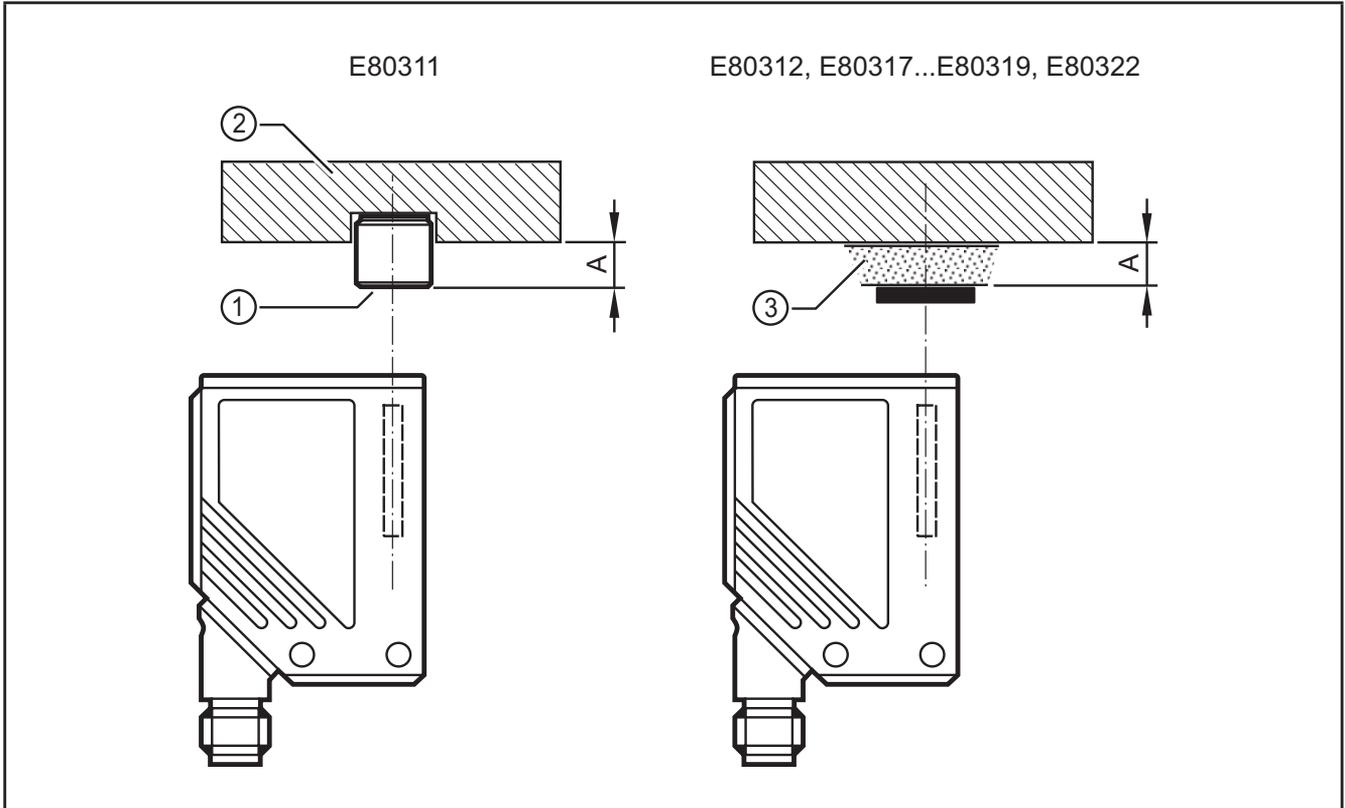


- 1: Obergrenze
- 2: Untergrenze
- 3: Lese-/Schreibbereich

4 ID-TAG mit Abstand zum Metall

- Zwischen ID-TAG und Metallträger einen nichtmetallischen Abstandshalter montieren.

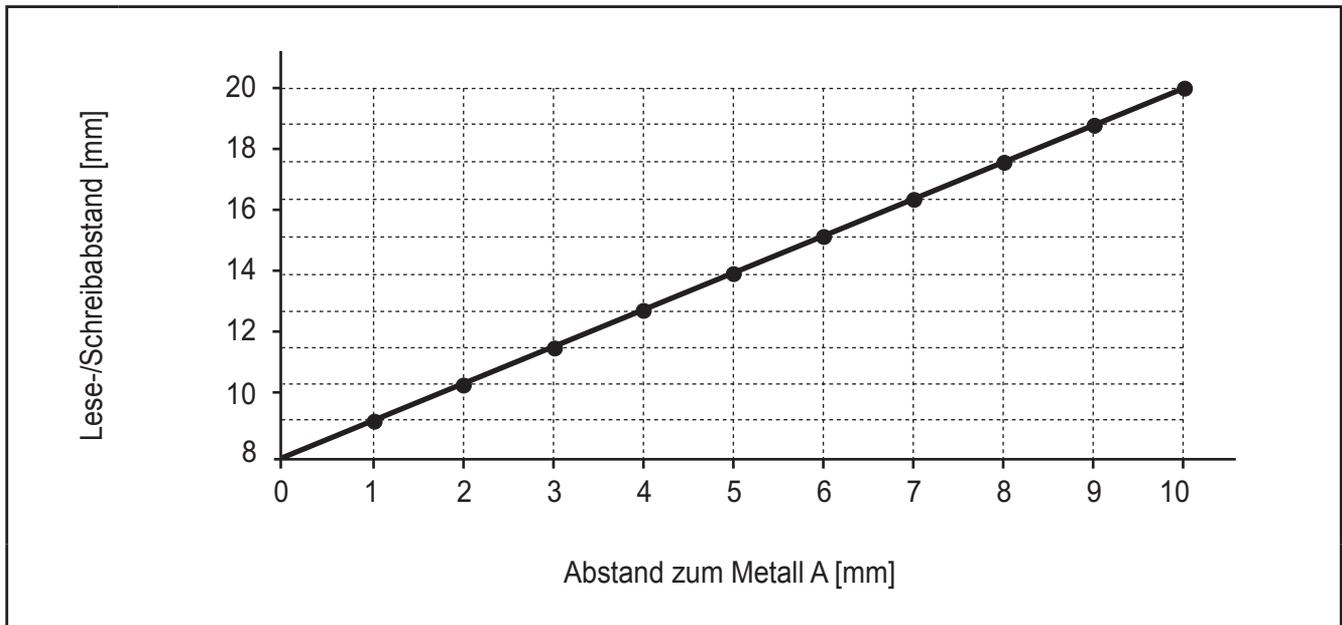
4.1 Einbaumaße



- 1: Typaufkleber des ID-TAGs zeigt zum Lese-/Schreibkopf
- 2: Metall
- 3: nichtmetallischer Abstandshalter

4.2 Lese-/Schreibabstände mit Abstand zum Metall

4.2.1 E80311



Abstand A = 0 mm = bündiger Einbau

4.2.2 E80301, E80312...E80322

ID-TAG	Abstand zum Metall A [mm]		
	5	10	15
E80301	20	20	20
E80312	17	20	20
E80317	20	23	26
E80318	30	33	36
E80319	35	45	50
E80322	32	35	38

Lese-/Schreibabstände in mm

DE